**Jeden Abend läuten die Glocken.**  
In Zeiten, in denen wir nicht mehr in unseren Kirchen zusammenkommen können, suchen wir nach anderen Möglichkeiten, gemeinschaftlich unseren Glauben zu leben. Jeden Abend um 19.00 Uhr läuten deshalb an vielen Orten in Baden die Kirchen ihre Glocken zum gemeinsamen Hausgebet. In der Singener Innenstadt läuten die altkatholische und die Lutherkirche gemeinsam. Wir möchten Sie hiermit einladen, während des Glockenläutens Ihr persönliches Gebet zu formulieren oder folgendes Gebet mitsprechen:  
Fürbittgebet:  
 Gott, unser Schöpfer und Retter, lass uns deine Güte erfahren und bewahre uns in dieser Krise, die die ganze Welt getroffen hat. Wir bitten für alle, die erkrankt sind,  
für alle, die in Krankenhäusern, Arztpraxen und Pflegeeinrichtungen arbeiten,   
für alle, die bei der Polizei, der Feuerwehr, im Verkehr und an den Grenzen Dienst tun  
für alle, die in der Lebensmittelversorgung und in der Landwirtschaft arbeiten,  
für alle, die um ihren Arbeitsplatz und ihre Existenz fürchten, für alle, die Entscheidungen treffen müssen für das öffentliche Leben.   
Gib, dass wir einander beistehen und Wege finden, alle mit dem Nötigen zu unterstützen!  
 Hilf uns, dass unter uns Friede bewahrt und Verantwortlichkeit gestärkt wird.

Gebet in der Coronakrise  
Herr, wir bringen Dir alle Erkrankten und bitten um Trost und Heilung. Sei den Leidenden nahe, besonders den Sterbenden. Bitte tröste jene, die jetzt trauern. Schenke den Ärzten und Forschern Weisheit und Energie. Allen Krankenschwestern und Pflegern Kraft in dieser extremen Belastung. Den Politikern und Mitarbeitern der Gesundheitsämter Besonnenheit.   
Wir beten für alle, die in Panik sind. Alle, die von Angst überwältigt sind. Um Frieden inmitten des Sturms, um klare Sicht.   
Wir beten für alle, die großen materiellen Schaden haben oder befürchten.   
Guter Gott, wir bringen Dir alle, die in Quarantäne sein müssen, sich einsam fühlen, niemanden umarmen können. Berühre Du Herzen mit Deiner Sanftheit. Und ja, wir beten, dass diese Epidemie abschwillt, dass die Zahlen zurückgehen, dass Normalität wieder einkehren kann. Mach uns dankbar für jeden Tag in Gesundheit. Lass uns nie vergessen, dass das Leben ein Geschenk ist. Dass wir irgendwann sterben werden und nicht alles kontrollieren können. Dass Du allein ewig bist. Dass im Leben so vieles unwichtig ist, was oft so laut daherkommt. Mach uns dankbar für so vieles, was wir ohne Krisenzeiten so schnell übersehen. Wir vertrauen Dir. Danke (Johannes Hartl)